



Süßloß Habrovan bei  
 Neu - Raasditz, in Mähren,  
 24 Sept., 1883.

Heuerliche Gröüß!

42

Es kann sein's nicht anzufragen, wann zu fassen  
 unsern Kautschuffschiff eines gezeigten Stück  
 wünschst zu werden. Möge der Kautschuff  
 gediegen sind zu einem fallen Souvenir  
 in einem Sammler's Hand. Wenn  
 sich aber direkt Verbindung mit Frau selbst  
 in Bezug der füglich Neugierde nach Frau  
 Leben sind zu erfahren. Mit Rücksichtigen  
 Rücksichtigen geht, ist, dass die längere Zeit  
 fündigst ungenügend waren sind, auch  
 lassen sich Frau's bei den. Man wird die  
 glückseligen an sich selbst erleben, die ganz  
 so anzufragen, die Frauen einen sind, Ad.  
 gesättigt mit von allen geistigen Gütern  
 füllt, wie sie in ihrem letzten Leben diese  
 Leiden nicht anzufragen, so füllt ist, dass sie  
 pikares anzufragen ist. Es geht die  
 für eine Selig Frau aus in Reichthum  
 die die nachherlich anzufragen sind Frau

Louyasthianu samwafest lnt. — kon nia  
gaben hi woff auf gelandlich gesint den  
wissen, woff in di Vornalbücher mit dem  
bayten sofoly gebauofft jeb. — Was im Obigen  
meiner Befundfall in Baden betrifft, so  
wer an demselben anzuwenden; ein gutt können  
meine gesagende Krankheit, was schafft etwelchen  
Litt. unter meiner Augenlichtheit, aber was  
ist im Gabel und meiner Gedächtnis, die  
Wiederherstellung meiner Gesundheit alle  
unbrauchbaren Adiose mit woff gutt als  
meine such zu sagen ist. Den 21 August  
wunder ist meine Befundfall, sohd ein  
meine ins ganz Tage im Meer woff und  
auch auch zu M. für ein, wo in die  
Lands lieber, guter Menschen woff anzuwenden  
meine woff die Tage des jeb und  
erst an meiner Haupt woff. — Ist woff die  
Landsman, wo ist der andere Wite jeb  
mit gut; an gutt woffding so gutt  
Gymnastik in der jeb, so an meine  
zu korphium jeb gutt woff. Was  
wiffung ist woff eine geistliche Befundfall



aber auf die Länge kann es nicht  
dumm glich fortgehen, das bedenklich  
kann mir nur die Killeoth mit dem  
Jede in St. Jögen wiederholt zu sprechen  
ungleich anweisend von Ernst, Gustav zu  
spannen, die Gedächtniszeit nicht auf befristet  
das es keine Stelle nachlos gegeben  
hoffe, die Kluge des Jaz, wenn es mir recht  
wäre, die wir nicht die mittlere Winterzeit  
jüngere geben wird, so eine ungleich geringe  
an der beständigsten Seite um ihre Mutter  
man muss sie aber nicht für ihre Tage geben  
kann aber Grundes keine in der zu Hause  
denken, die flücht mir nicht, wenn  
sie von München Gedächtnis haben und ich  
muss sie nicht bezeugen, weil es immer  
wäre, ich nicht für. Ich selbst bin immer  
wissen können mir kann es auf sein  
Kreise nach, meine Absicht muss in der  
letzten Tagen d. W. aufzugeben, die ersten  
ich unendlich, das sie in der ersten Hälfte  
unabhängig, als bei Gedächtnis  
so wird es immer von der Gedächtnis  
geändert, das Gott soll und geglaubt



